Sergej O. Prokofieff

GESAMMELTE AUFSÄTZE

Verlag am Goetheanum

Eine Liste der Quellenangaben zu den Aufsätzen
kann vom Sergej O. Prokofieff Archiv angefordert werden:
info@sergej-prokofieff-archiv-org

1. Auflage 2026

© 2026 Verlag am Goetheanum /
PhilosophischAnthroposophischeVerlage AG

Alle Rechte vorbehalten. Die Nutzung dieses Werks
für Text- und Data-Mining im Sinne von § 44b UrhG
behalten wir uns explizit vor.

Satz: ATHENA Verlagsdienstleistungen, Oberhausen
Druck und Bindung: Druckhaus Bechstein GmbH, Wetzlar

Bevollmächtigter in der EU im Sinne des Artikels 16 Absatz 1
der Verordnung zur allgemeinen Produktsicherheit GPSR:
ATHENA Verlag e. K., Mellinghofer Straße 126,
DE–46047 Oberhausen, info@athena-verlag.de

ISBN 978-3-7235-1873-1

Verlag am Goetheanum
Philosophisch-Anthroposophische Verlage AG
Oberer Zielweg 60, CH–4143 Dornach
goetheanum@pa-verlage.ch
anthroposophische-verlage.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 9

Autobiografisches 11
Ein Ausblick auf die Zukunft der Anthroposophischen Gesellschaft und des Goetheanum 13
Mein Weg zum Buch «Rudolf Steiner und die Grundlegung der neuen Mysterien» 15
Generalversammlung 2001 35
Antrittsrede von Sergej Prokofief 38
Neuseeland: Gedanken eines Reisenden 43

Grundlagen 49
Die Grundsteinlegung 1923 als Mysteriengeschehen 51
Die Grundsteinmeditation als esoterische Quelle der Konstitution der Anthroposophischen Gesellschaft 92
Opfer und Vollendung 114
Die Mysteriengeheimnisse um den Geburtsort Rudolf Steiners 120
Das dreifache Weihnachtsmysterium 135
Die Bedeutung der zwölf Heiligen Nächte 144
Menschen mögen es hören 155
Esoterisch-exoterisch 160
Parzival 166
Die Wiederkunft des Christus im Ätherischen 169
Vom Christus-Impuls in den Mysteriendramen 170
Die zwei Ströme der Zeit 172
Östliches Christentum 183
Die geistigen Hierarchien 205
Zum fünften Evangelium 207
Zum Jahreskreislauf 209

Zu Rudolf Steiner 211
Vertrauen aus Freiheit 213
Drei Wege zur Anthroposophie 221
Notiz zu Rudolf Steiners Vorhaben 227

Unsere Beziehung zu Rudolf Steiner heute 228
Rudolf Steiner und der Gründungsvorstand 242

Forum Eurythmie 257
Eurythmie als christliche Kunst (2003) 259
Eurythmie als christliche Kunst (2007) 268
«New Age» Bewegung, energetische Arbeit und Eurythmie 278

Zeitfragen 291
Der Bolschewismus als Initiationsprinzip des Bösen 293
Von den esoterischen Hintergründen
der elektronischen Medien 305
Christologische Folgen des Suizids 319
Das Erbe der Roerichs 325
Zur Vogelgrippe: Der Mensch verantwortet das Leiden 331
Zur Römisch-katholischen Kirche 334

Buchbesprechungen 339
Peter Selg: Mysterium cordis 341
Peter Selg: Das Ereignis der Jordantaufe 345
Peter Selg: Die Grundstein-Meditation im Strom
des Zeitgeschehens 347
Peter Selg: Eine sehr notwendige Biografie 351
Peter Selg: Wie stehen wir heute vor Rudolf Steiner? 356
Peter Selg: Friedrich Schiller im Lichte der Anthroposophie 362
Helmut Zander: Anthroposophie in Deutschland 366
Renate von Maydell: Innere und äußere Widerstände 377
Lore Deggeler: geistige Strömungen in der Menschheits-
entwicklung 383
Manfred Krüger: Novalis in seinem Umkreis 385
Wilfried Hammacher: Marie Steiner –
Eine karmische Biografie 388
Virginia Sease: Die Stiftung für theosophische Art und Kunst 392
Corinna und Rolf Gleide: Vom Individuellen zum Sozialen 397
Wessen «Anwalt» ist Haverbeck» 401
Jurij Sennikov: Licht-Erde 407

Tagungen und Jahresthemen 411
Zur 66. Wiederkunft der Weihnachtstagung 1923/24 413
Die Weihnachtstagung als umgekehrtes Pfingstfest 415
Zum Jahresthema 2002–2003 416
Die Weihnachtstagung und das Mysterium der Auferstehung 418
Das «Fünfte Evangelium» als Evangelium der neuen Mysterien 423
Christus und Sophia als Leitsterne 425
Das Schicksal des Ich im Zeitalter des ätherischen Christus 427
Sozialbildender Impuls 430
Anthroposophie – das Rosenkreuzertum unserer Zeit 432
Feier zum 86. Todestag Rudolf Steiners 438
Das Wahrnehmen der Mitglieder 439
«Das Evangelium der Erkenntnis» 445

Menschen 449
Zum 100. Geburtstag von Rudolf Grosse am 16. März 2005 451
Zum 100. Geburtstag von Gerard Wagner 453
Gerard Wagner
5. April 1906 – 13. Oktober 1999 454
Zum 80. Geburtstag von Elisabeth Wagner-Koch 457
Maria Jenny-Schuster zum 100. Geburtstag am 10. Januar 2007 ... 458
Maria Jenny
10. Januar 1907 – 9. April 2008 460
Zum 75. Geburtstag von Gerard Klockenbring
am 17. Dezember 1996 462
Marjorie Spock
18. September 1904 – 23. Januar 2008 in Maine/USA 464
Annie Jahn
9. Juli 1924 – 11. Oktober 2004 466
Ursula Preuß
12. April 1922 in Leipzig – 14. November 2005 in Filderstadt 473
Zum Tod von Alexander Solschenizyn 478
Maria Alexandrowna Skriabina
29. Mai 1901 – 18. August 1989 483
Maximilian Woloschin 489
Aleksandr Michailowitsch Pozzo
1. Januar 1882 Moskau – 19. Mai 1941 Zürich 494
Andrej Belyj 500

Vorwort

Unzählige Aufsätze von Sergej O. Prokofieff wurden im Laufe der Jahre in verschiedenen Zeitschriften publiziert. Manche davon sind auch heute noch aktuell, insbesondere jene zu Zeitfragen. Andere widmen sich grundlegenden anthroposophischen Fragen, oft im Zusammenhang mit Tagungen. Buchbesprechungen befassen sich mit Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt, teils mit Empfehlungen, teils mit sehr kritischen Anmerkungen. Wieder andere Beiträge widmen sich bestimmten Menschen und vermitteln lebendige Eindrücke von ihnen.

Diese Aufsätze sind sehr verstreut und meist nur in Bibliotheken zu finden. Den Verantwortlichen des Sergej O. Prokofieff Archivs schien es sinnvoll, den größten Teil dieser Aufsätze erneut in einem Band «Gesammelte Aufsätze» verfügbar zu machen. Dazu liegen im Archiv auch Leserbriefe und Repliken vor, die aber in dieser Sammlung nicht enthalten sind, unter anderen auch die Diskussion im Anschluss an den Aufsatz «Eurythmie als christliche Kunst» von 2003, da es sich dabei weitgehend um eine Auseinandersetzung mit dem Ansatz von Anne Hildebrandt-Dekker handelte, eine Auseinandersetzung, die einerseits insbesondere Eurythmisten interessieren könnte, andererseits nicht mehr aktuell interessiert. Diese Auseinandersetzung ist auf der Webseite der Sektion für Redende und Musizierende Künste abrufbar. Einbezogen wurden nur die drei Aufsätze von Sergej Prokofieff.

Im Weiteren wurden die Diskussionen um Sergej Prokofieffs Buchpublikation «Das Mysterium der Auferstehung» mit dem Kapitel über Stigmatisationen sowie jene im Anschluss an die Tomberg-Bücher nicht in die Sammlung aufgenommen. Es hat wenig Sinn, vor Jahren hitzig geführte Auseinandersetzungen aufzuwärmen. Auch die Auseinandersetzung um das Buch «Wie stehen wir heute vor Rudolf Steiner?» von 2012 ist mit Ausnahme der Buchbesprechung von Sergej Prokofieff zum Buch von Peter Selg nicht enthalten. Die drei erwähnten Diskussionen können als Separata beim Archiv angefordert werden.

Wir hoffen, mit dieser Publikation dem Interesse vieler Menschen, die an den Arbeiten von Sergej Prokofieff interessiert sind, entgegenzukommen.

Hans Hasler